

# SG will starke Abwehr knacken

FRAUENHANDBALL Oberligist Hoof/Sand/Wolfhagen empfängt Hüttenberg



Anweisungen: Chris Ludwig, Trainer der Oberliga-Handballerinnen von Hoof/Sand/Wolfhagen, will zurück in die Erfolgsspur.  
Foto: Joachim Hofmeister

**Sand** – Zum Heimspielauftritt des neuen Jahres empfängt der Frauenhandball-Oberligist HSG Hoof/Sand/Wolfhagen am Samstag den TV Hüttenberg. Anpfiff ist um 19 Uhr. Fragen und Antworten zum Spiel, welches in der Sander Sporthalle stattfindet.

## **Wie ist die Ausgangslage bei der HSG?**

Es ist das erste Spiel der HSG in Sand. Nach drei hohen Siegen in Hoof über Wettenberg, Fritzlar II und Böddiger wollen sich die Vereinigten auch gegen Hüttenberg von ihrer besten Seite zeigen und mit einem weiteren Sieg ihre Tabellenführung verteidigen. Gerade die ersten Spiele sind nach einer langen Pause wichtig für den weiteren Saisonverlauf, was sich nach dem 28:13-Auftaktsieg in der Hinrunde gegen Wettenberg zeigte. Die 21:25-Niederlage am Dienstag bei Kirchhof II ist nicht unbedingt als Rückschlag zu bewerten, da sich die Kirchhoferinnen mit mehreren Spielerinnen aus ihrem Drittligakader verstärkt hatten.

## **Wie ist der Gegner Hüttenberg einzuschätzen?**

Hüttenberg liegt in der Tabelle an sechster und vorletzter Stelle. Allerdings haben die Mittelhessinnen gegenüber der Konkurrenz zwei

Spiele Rückstand. Nach drei Auftaktniederlagen feierte der Traditionsclub vor der Weihnachtspause zwei hohe Heimsiege gegen Fritzlar Reserve (32:20) und Böddiger (39:12).

### **Wie schätzt HSG-Trainer Chris Ludwig die Chancen seiner Mannschaft ein?**

Ludwig lässt sich vom momentanen Tabellenplatz der Hüttenbergerinnen nicht täuschen: „Dieser Tabellenplatz ist für mich absolut unerwartet. Hüttenberg hat eine starke Abwehr. Das haben wir beim 21:19-Hinspielsieg erfahren, als wir uns nach einer reinen Abwehrschlacht knapp behaupten konnten. Wir müssen wieder genauso hart in der Abwehr arbeiten wie im Hinspiel und vorne versuchen, in die Lücken der Abwehr zu stoßen und unsere Chancen zu nutzen.“ Den Erfolg habe sich seine Mannschaft hart erarbeitet. Ludwig ist durchaus zuversichtlich, das hohe Niveau der Hinrunde halten zu können: „Mir machen die Trainingseinheiten immer einen Riesenspaß, denn meine Spielerinnen sind sehr lernwillig und hochmotiviert. Dazu haben unsere Neuzugänge Dominique Sawyer, Lea Immelnkämper und Kirsten Bänfer hervorragend eingeschlagen.“

### **Wie ist die Personallage?**

Voraussichtlich wird Ludwig auf den Kader des Kirchhof-Spiels zurückgreifen können. Im Tor könnte Andrea Garder zurückkehren. Ein Einsatz von Kirsten Bänfer wird sich erst kurzfristig entscheiden. Dagegen dürfte Franziska Chmurski weiter krankheitsbedingt ausfallen.

### **Welche Coronaregeln werden gelten?**

Die Zuschauerzahl wird auf maximal 150 begrenzt. Für die Zuschauer gilt die 2G Plus-Regel, also geimpft, genesen und tagesaktueller Test. Anstelle des tagesaktuellen Tests reicht auch eine Boosterimpfung (3. Impfung). Dazu müssen die Zuschauer die FFP2 Maske tragen. zmw